

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

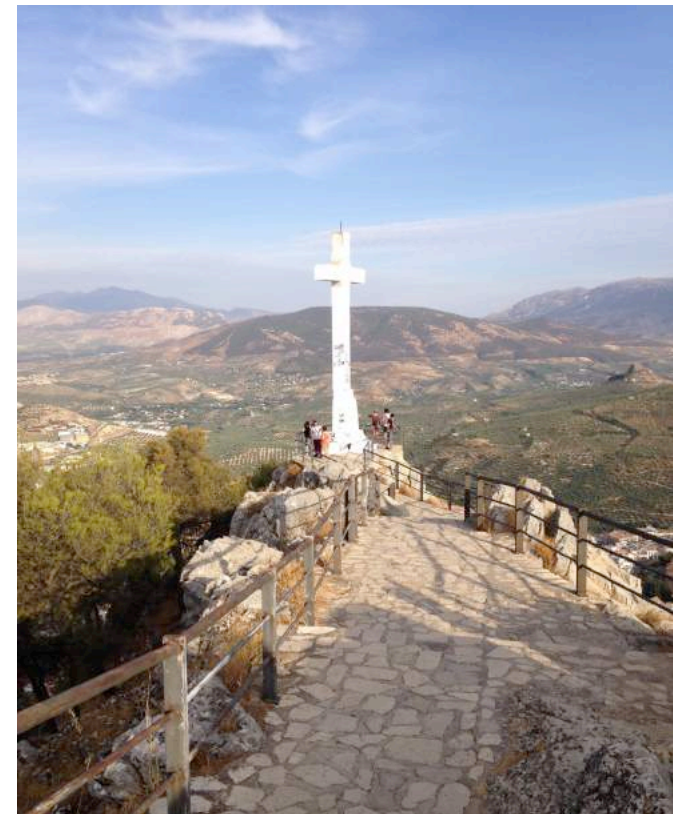
- Universidad de Jaén, Spanien
- WS 2015/16
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Johannes Stadler (johannesstadler1@gmx.de)

Vorbereitung

Zuerst habe ich mich auf der Webseite der Hochschule informiert, welche ausländische Hochschulen für Studenten, die Wirtschaftsingenieurwesen studieren, in Fragen kommen. Danach habe ich mich im International Office informiert wie der Bewerbungsprozess abläuft. Nach Abgabe der erforderlichen Unterlagen wird man dann von der Hochschule Rosenheim, für ein Platz an der Hochschule in Jaén, nominiert. Zusätzlich müssen Kurse ausgewählt werden die in den Studienverlauf passen und es sollte im Vorab abgeklärt werden ob diese angerechnet werden können.

Nach der Zusage für den Platz an der Hochschule Jaén habe ich mir nur noch Gedanken gemacht, wie ich am besten nach Jaén komme. Mit dem Auto sind es ca. 23 Stunden, die Flugzeit nach Málaga oder Madrid sind ca. 3h.

Ich bin meinem Auto hingefahren damit ich mehr Dinge mitnehmen kann und damit ich besser in Spanien reisen kann.



Unterkunft

Im Vorab habe ich mich nicht um eine Unterkunft gekümmert. Ich bin einfach mit meinem Auto hingefahren und habe erst mal zwei Nächte in einem Hostel verbracht. In diesen zwei Tagen habe ich nach Wohnungen gesucht. Viele kann man bei Facebook finden aber auch an der Hochschule selbst hängen ganz viele Wohnungsanzeigen aus.

Ich habe dort in einer 4er WG gewohnt. Die Miete belief sich auf 140 Euro Miete plus 25 Euro Nebenkosten. Die Wohnung war sehr nahe an der Kathedrale aber ca. 3 Kilometer von der Universität entfernt. Ich fand die Lage der Wohnung sehr gut. In 3 Minuten war man im Zentrum und in 30 Minuten zu Fuß an der Uni. Natürlich fahren auch Busse.

Er gibt ein Buddy-Programm, wenn dieser dir rechtzeitig schreibt und sich bei dir meldet, kann er auch bei der Wohnungssuche behilflich sein.

Studium an der Gasthochschule

Jeder bekommt am Anfang gleich eine E-Mail in der steht wann man wo sein muss. An dieser Infoveranstaltung bekommt man alle Informationen die man braucht. Im Vorhinein sollte man beim International Office (Gebäude C2) vorbeischaun und sich die Ankunftsbestätigung unterzeichnen lassen. Um einen Spanischkurs zu belegen muss man bei der Infoveranstaltung erscheinen, im Rahmen dieser eine kleinen Spanischtest am Computer absolvieren und im Folgenden einen ca. 3 minütigen mündlichen Test machen. Auf Grund des erreichten Ergebnisses wird man dann in den entsprechenden Kurs eingestuft.

Sportmöglichkeiten gibt es in der nahegelegenen Sportanlage. (Fitness, Volleyball, Basketball usw.)



Alltag und Freizeit

Freunde findet man sehr schnell in Jaén. Die meisten Erasmus-Studenten kommen alleine an und kennen auch noch niemanden, dementsprechend kontaktfreudig ist jeder dort. Außerhalb der Hochschule ist es schon ein bisschen schwerer Leute kennen zu lernen. Kommt auch ein bisschen drauf an wie gut man Spanisch spricht. Wie immer bei Erasmus hat man eigentlich vor allem Kontakt zu den ausländischen Studenten.

In der Freizeit kann man viel unternehmen. Man kann Wandern gehen, andere Städte besuchen gehen oder auch ans Meer fahren. Es werden viele Ausflüge von der Hochschule angeboten oder man mietet sich ein Auto und erkundet mit diesem die schönen Stellen in Spanien.

Toll sind auf jeden Fall die Städte Málaga, Tarife und Cádiz. Die meisten, die ich kenne, lieben auch Granada, aber das konnte ich nie nachvollziehen.

Zum Ausgehen gibt es etliche Bars und zwei Clubs namens Mambo und Karma. Es wird sehr viel Reggaeton gespielt.

Fazit

Ich hatte dort eine tolle Zeit, nur war mir der Winter etwas zu kalt, weil die meisten Häuser keine Heizung haben. Also wenn ihr vorhabt im Wintersemester hinzugehen nehmt euch warme Klamotten mit.

